



Der bekannte Krefelder Heimatschriftsteller und Mundartdichter

### Willy Hermes

starb am 22. Februar 1990 im Alter von 86 Jahren. Seine

Bücher Kachele on Klenker

Stickschött

Schöttspoul

Schöttjlas

Krefeldigkeit

sowie sein Wörterbuch Kriewelsch von A - Z, nicht zuletzt seine zahllosen launigen Zeitungsglossen in Platt haben ihn weit über die Grenzen seiner engeren Heimat bekannt und beliebt gemacht.

Der Nestor der niederrheinischen Mundartfreunde hielt in früheren Jahren auch bei uns eine Reihe von Vorträgen in Krefelder Platt, und ist daher vielen von uns noch in lebendiger Erinnerung.

Der Heimatkreis verdankt Willy Hermes zahlreiche Anregungen; wir erhielten von ihm persönlich die Erlaubnis, seine Prosa und Gedichte in Hochdeutsch und in Platt durch unsere Heimatblätter an unsere Leser und Mundartfreunde weiterzugeben, wenn nur damit der Heimatgedanke und die Liebe zur heimatverbundenen Mundart gefördert wird.

Ein Gedicht aus seiner Schöttspoul soll hier für viele stehen. Wir denken stets gerne an den Heimatfreund und den Menschen Willy Hermes:

### Die Mundart

Verachtet mir die Mundart nicht,  
Und lauscht auf ihren Klang,  
Der mit befreiendem Verzicht  
Auf Schwall und Überschwang,  
So quellenklar und ungequält  
Wie milder Morgenwind  
Humorgewürzte Worte wählt,  
Die so wie Bilder sind.

Verachtet mir die Mundart nicht,  
Denn sie ist echt und alt,  
Und darum einfach, schön und schlicht,  
Voll heimlicher Gewalt.  
Wenn ihr der Schalk aus Augén schaut,  
Die sauber sind und treu,  
Ist sie beglückend und vertraut,  
So jung und immer neu.

Verachtet mir die Mundart nicht,  
Die derb und dürrtig scheint,  
Und dennoch so zu Herzen spricht,  
Gemütvoll gut gemeint.  
Es geht die Wärme von ihr aus,  
Wie nur von Heim und Herd,  
Der Mutterhand im Vaterhaus.  
So sei sie auch geehrt.

Verachtet mir die Mundart nicht,  
Und ehrt mir Art und Mund!  
Mit Fröhlichkeit und frommer Pflicht  
Tut sich ihr Wesen kund.  
Sie ist so reich! Und das entspricht  
Der wahren Herzlichkeit.  
Verachtet mir die Mundart nicht,  
Und sprecht sie *alle* Zeit!